

Vorlage Nr. 436/10

Betreff: **Bentlager Dreiklang**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss	16.09.2010	Berichterstattung durch:	Frau Ehrenberg Herr Dr. Winter					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1305	Städtische Museen
------	-------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> einmalig <input checked="" type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
Ergebnisplan Erträge Aufwendungen	Investitionsplan Einzahlungen Auszahlungen
Finanzierung gesichert <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein (18.000 €) durch <input type="checkbox"/> Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt <input type="checkbox"/> Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt <input type="checkbox"/> sonstiges (siehe Begründung)	

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht über den Bentlager Dreiklang zur Kenntnis. Er beauftragt die Verwaltung, den Vertrag mit dem Verkehrsverein Rheine ab dem Jahr 2011 auf eine jährliche Zuschusssumme in Höhe von 18.000 € anzupassen.

Begründung:

Der Bentlager Dreiklang bereichert seit 2004 das Angebot in Bentlage. Er wurde von VV II, der Kloster Bentlage gGmbH und den Städtischen Museen konzipiert. Die Ausführung dieser Führungen wurde seinerzeit an den Verkehrsverein Rheine delegiert. Der entsprechende Vertrag wäre kündbar zum 30.09.2010. Unterteilt in Themenführungen (Natur, Kultur, Salz) besuchten insgesamt 3.564 Besucherinnen und Besucher die Führungen des Bentlager Dreiklangs. Das Informationszentrum („Dreigiebelhaus“) hatte im Jahr 2009 7.061 Gäste. Bei den Führungen entfielen auf die einzelnen Themen

- Natur: 36 Führungen mit 397 TeilnehmerInnen
- Kultur: 53 Führungen mit 772 TeilnehmerInnen
- Salz: 131 Führungen mit 2.253 TeilnehmerInnen
- Sonderführungen: 12 Führungen mit 142 TeilnehmerInnen

Der Kulturausschuss hat im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2010 (10. März 2010) die erhöhten Kosten für die Bewachungsleistungen in Höhe von 80.000 € beschlossen. Der Fachbereich 1 wurde beauftragt, diese Gelder durch die folgenden Umschichtungen im Budget zu erwirtschaften:

- Einnahmen durch Eintrittsgelder: 10.000 €
- Einsparungen bei Theaterveranstaltungen: 30.000 €
- Einsparungen bei der Volkshochschule: 12.000 €
- Weitere Einsparungen aus dem Fachbereichsbudget für 2010: 28.000 €

Gleichzeitig gab es den Beschluss, den Vertrag mit dem Verkehrsverein Rheine zur Durchführung des Bentlager Dreiklangs auf den Prüfstand zu stellen, ggf. zu kündigen, um die dann eingesparten Mittel ebenfalls den Bewachungsleistungen zuzuführen. Die Verhandlungen mit dem Verkehrsverein haben dazu geführt, den bisherigen Zuschuss in Höhe von 28.000 € auf 18.000 € ab 2011 zu reduzieren. Dies geschieht vor dem Hintergrund einer fast gleichbleibenden Qualität. In der Anlage ist eine mögliche Finanzübersicht beigefügt. Einsparungsmöglichkeiten resultieren dabei vor allem aus einer Verringerung der Öffnungszeiten des so genannten Dreigiebelhauses und einer Reduzierung der Stunden bei der Vermarktung und Weiterbildung. Diese Potenziale sind einvernehmlich mit dem Vorsitzenden und der Geschäftsführung des Verkehrsvereins verhandelt.

Für das Jahr 2010 wurden einmalig 28.000 € aus dem Schul-, Kultur- und Sportbereich zur Verfügung gestellt. Dieser Betrag kann ab 2011 um die oben genannten 10.000 € verringert werden. Die fehlenden 18.000 € sind dauerhaft aus dem Budget des Fachbereichs 1 zu decken. Ob dafür eine Budgeterhöhung zwingend erforderlich ist, muss im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2011 geklärt

werden.

Anlagen:

Anlage 1: Finanzübersicht zum Betrieb des Dreigiebelhauses durch den Verkehrsverein Rheine